

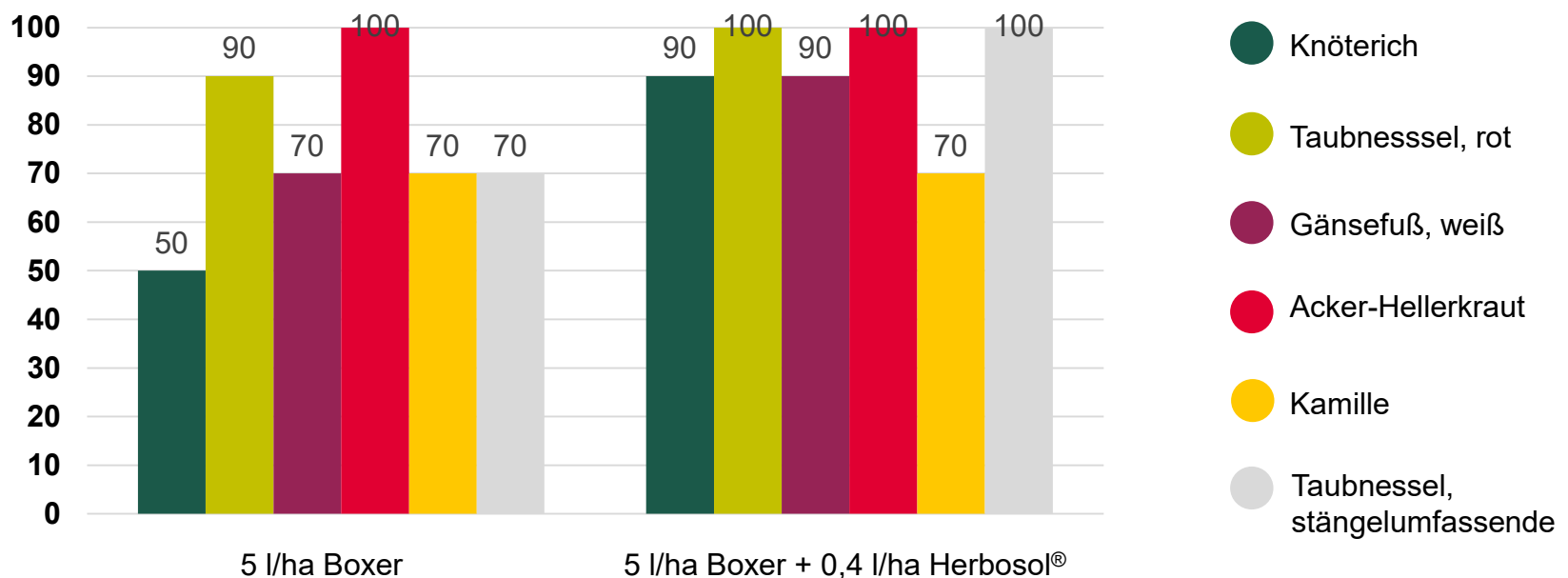
Herbosol®- Verbesserung der Bodenherbizidwirkung in Sonnenblumen nach Niederschlägen

U.A.S. Umwelt- und Agrarstudien GmbH, Thiemendorf, Thüringen, 2012

Hintergrund

Die Unkrautbekämpfung ist in Sonnenblumen die wichtigste direkte Pflanzenschutzmaßnahme. Da die Konkurrenzkraft der jungen Sonnenblumen gegenüber Unkräutern sehr gering ist. Es ist daher besonders wichtig, optimale Bedingungen für eine gute Wirkung herzustellen. Insbesondere bei Niederschlägen nach der Applikation kann es jedoch leicht passieren, dass die Bodenherbizide in tiefere Bodenhorizonte ausgewaschen werden und damit Herbizidwirkung verloren geht. In diesem Versuch wurde zur Bodenherbizidbehandlung Herbosol® hinzugefügt und 14 Tage nach der Applikation mit 20 mm/m² künstlich beregnet. Es wurde untersucht, ob durch Herbosol® die Effizienz des Herbizides verbessert werden kann.

Wirkungsgrad in %



Ergebnis

Durch den Zusatz von Herbosol® konnte der Wirkungsgrad der Herbizidmaßnahme verbessert werden. Der Zusatz von Herbosol® bewirkte eine bessere Anhaftung der Wirkstoffe an die Bodenpartikel und schützte sie so vor Auswaschungen.

Versuchsdurchführung

Kultur: Sonnenblumen, Sorte NK Pegasol

Standort: schluffiger Lehm

Versuchsplan: 4 Wdh., Aussaat am 28.04.2012, Applikation mit Boxer (800 g/l Prosulfocarb) zum Voraufbau, wegen geringem Niederschlag wurden die Parzellen 14 Tage nach der Applikation mit 20 mm/m² beregnet, Bonitur zu BBCH 25/30 (11.06.2012) hoher Unkrautdruck: Kontrolle: 338 Unkräuter/m²

